



FAE-0001

Zimmersignalleuchte

Original-Betriebsanleitung

Gerät kennenlernen

Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgendes Gerät:



FAE-0001 Zimmersignalleuchte

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird in Rufanlagen eingesetzt, z.B. in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und betreuten Wohnanlagen. Es ist für folgende Verwendung bestimmt:

- Optische Signalisierung anstehender Rufe
- Türschild

Bestimmungswidrige Verwendung

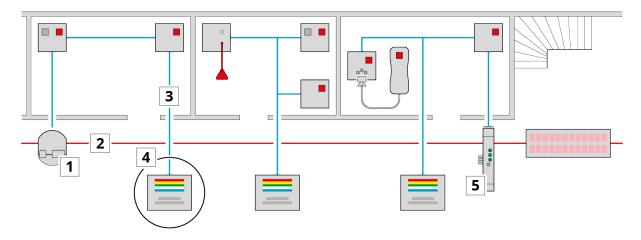
Jede abweichende Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen.

Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.



Anordnung des Geräts im Rufsystem

Das Gerät wird im Flur neben einer Zimmertür angeordnet und an den Zimmerbus (Tasterbus) angeschlossen. Voraussetzung: Der Systembus wird von einer Zimmerelektronik gestellt, die bis zu 4 Zimmersignalleuchten ansteuern kann.



- 1 FZZ-0028 Zimmerelektronik im UP-Gehäuse
- **2** Systembus
- **3** Zimmerbus
- 4 Zimmersignalleuchte
- **5** FZZ-0020 Zimmerelektronik für Verteilereinbau

Funktionen

Anzeige ausgelöster Rufe über die integrierte Zimmersignalleuchte

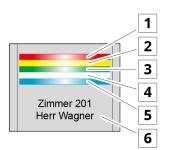
Merkmale

- Eingebaut in Aufputzgehäuse aus Kunststoff
- Beschriftungsfläche zur Verwendung als Türschild
- Integrierte Zimmersignalleuchte in den Farben rot, gelb, grün, blau und weiß
- Anschluss für 2-Draht Zimmerbus
- Steckplatz für Funkempfangsplatine
- Leitungsüberwachung, Störungserkennung
- Wandmontage über 60 mm UP-Dose



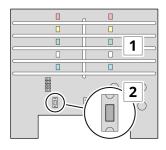
Bedienelemente und Anzeigen

Das Gerät hat folgende Bedienelemente und Anzeigen:



Für Bedienpersonal:

- **1** Leuchtfeld rot
- 2 Leuchtfeld gelb
- 3 Leuchtfeld grün
- 4 Leuchtfeld weiß
- 5 Leuchtfeld blau
- **6** Türschild-Einleger, kundenseitig gestaltet

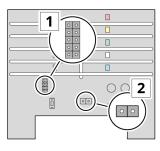


Für technisches Personal:

- **1** LEDs für Leuchtfelder
- **2** Reset-Taste

Anschlüsse

Das Gerät hat folgende Anschlüsse:



Für technisches Personal:

- Stecksockel für Funkempfangsplatine (Zubehör)
- **2** Zimmerbus (Tasterbus)

Technische Daten

Physikalische Daten	
Abmessungen (B x H x T)	145 x 115 x 35 mm
Gewicht	180 g
Farbe	Reinweiß, ähnlich RAL9010



Elektrische Daten			
Betriebsspannung U _N	10 V DC +15 % / -25 % (Zimmerbus)		
Stromaufnahme bei U _N	Ruhe:	max. 0,4 mA	
	Betrieb:	max. 20,0 mA	
Schutzart	IP20 (nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen)		

Umgebungsbedingungen					
Umgebungstemperatur	Im Betrieb:	0+40 °C			
	Bei Lagerung:	0+50 °C			
Luftfeuchte	Im Betrieb:	1090 %, nicht kondensierend			
	Bei Lagerung:	595 %, nicht kondensierend			

Besondere Hinweise



Das Gerät darf in explosionsgefährdeten Bereichen nicht eingesetzt werden.



Geräte mit Funkempfang können Rufe aus abgeschirmten Räumen nicht empfangen (z. B. Röntgenräume).

CE-Konformität



Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden. Kontaktdaten siehe "Impressum", letzte Seite.

Normative Hinweise

- Planung, Prüfung und Inbetriebnahme der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem "Fachplaner für Rufanlagen" gemäß DIN VDE 0834 durchgeführt werden.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gemäß DIN EN 60601-1 (2 x MOPP) gewährleistet.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.



Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Machen Sie diese Betriebsanleitung für alle zugänglich, die mit dem Gerät umgehen. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig durch.

Bei Fragen zum Umgang mit dem Gerät:

Wenden Sie sich an den Hersteller. Siehe "Impressum", letzte Seite.

Ziffern und Symbole deuten

Die Ziffern und Symbole in dieser Betriebsanleitung haben folgende Bedeutung:

1, 2, 3... Anleitung zum schrittweisen Vorgehen

✔ Ergebnis der bisherigen Schritte

→ Weiter mit der nächsten Aufgabe

Signalwörter in Sicherheits- und Warnhinweisen deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Gefahrenabwehr und Risikovermeidung.

Signalwort	Bedeutung
▲ GEFAHR	Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
▲ WARNUNG	Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
▲ VORSICHT	Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.
ACHTUNG	Warnt vor möglichen Sachschäden.
HINWEIS	Kennzeichnet zusätzliche Informationen.



Anleitung für technisches Personal

Planung und Ausführung



Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit allen grundlegenden Anforderungen an Planung und Ausführung des Rufsystems vertraut.

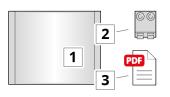
Der Hersteller stellt Ihnen dafür detaillierte Unterlagen zur Verfügung. Kontaktdaten siehe "Impressum", letzte Seite.

Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



- 1 Zimmersignalleuchte
- 2 Leiterplattenklemme, 2-polig
- **3** Diese Betriebsanleitung (per E-Mail oder Download)

Was tun mit der Verpackung?

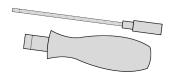
Nutzen Sie die Verpackung, um das Gerät bis zum Gebrauch oder bei Unterbrechung des Gebrauchs zu lagern. Wenn die Verpackung nicht mehr gebraucht wird:



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift. Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

Erforderliches Spezialwerkzeug beschaffen

Außer dem üblichen Standardwerkzeug wird benötigt:



Für die Leiterplattenklemmen: Drehmoment-Schraubendreher

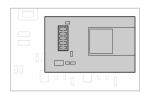
Klinge: max. 2,6 x 0,6 mm

Anzugsdrehmoment: max. 0,2 Nm



Empfohlenes Zubehör beschaffen

Folgendes empfohlene Zubehör ist beim Hersteller erhältlich:



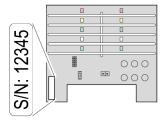
FFP-0010 Funkempfangsplatine

für Zimmersignalleuchte FAE-0001

Personalqualifikation sicherstellen

Stellen Sie sicher, dass alle Anschlussarbeiten von einer geschulten Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

Seriennummer dokumentieren

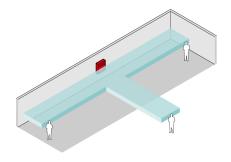


Um die Verwaltung des Rufsystems zu vereinfachen: Notieren Sie die Seriennummer des Geräts inklusiv der Zuordnungsdaten in einer Rufsystem-Übersicht.

Die Seriennummer finden Sie auf der Platine.

Voraussetzungen für Montage und Anschluss prüfen

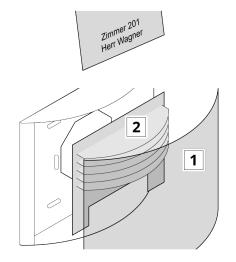
Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:



- Am Montageort befinden sich keine verborgenen Rohre oder elektrische Leitungen.
- Der Montageort ist so gewählt, dass alle Bedienelemente gut erreichbar und alle Anzeigen gut erkennbar sind.
- Am Montageort deckt das Gerät den geforderten Erkennbarkeitsbereich ab. Details siehe DIN VDE 0834-1: 2016-06.
- Die Anlage ist gem. DIN VDE 0834-1:2016-06 normgerecht installiert.
- Es lieg kein Kurzschluss vor.



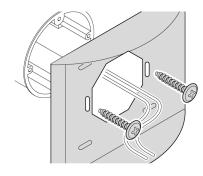
Montage vorbereiten



Bereiten Sie einen beschrifteten Einleger für die Zimmersignalleuchte vor. Siehe "Türschild-Einleger herstellen und austauschen", Seite 12.

- 1 Nehmen Sie die Deckfolie heraus.
- 2 Nehmen Sie die Platine aus dem Gehäuse heraus.

Gehäuse über eine 60 mm UP-Dose montieren



- **1** Führen Sie die Anschlusskabel durch die Gehäuserückwand.
- **2** Schrauben Sie das Gehäuse auf die UP-Dose.
- → Funkempfangsplatine einbauen

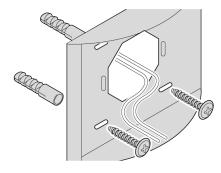
Gehäuse bei fehlender UP-Dose montieren



In verputzten und verkleideten Wänden können Leitungen oder Rohre verlaufen.

Beim Anbohren besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags bzw. Gefahr durch austretendes Gas oder Wasser.

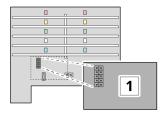
Suchen Sie die Bohrstellen mit einem Leitungsfinder ab.



- **1** Führen Sie die Anschlusskabel durch die Gehäuserückwand.
- **2** Dübeln Sie das Gehäuse an die Wand.
- → Funkempfangsplatine einbauen



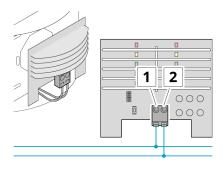
Funkempfangsplatine einbauen



Wenn eine FFP-0010 Funkempfangsplatine eingebaut werden soll:

- 1 Stecken Sie die Funkempfangsplatine auf den Stecksockel der Platine.
- → Gerät anschließen

Gerät anschließen

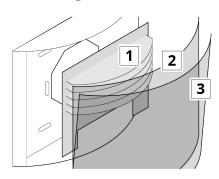


Schließen Sie den Zimmerbus mit den Leiterplattenklemmen an die Platine an.

Pinbelegung:

- 1 Masse (GND)
- 2 Tastersignal
- → Montage abschließen

Montage abschließen



- 1 Setzen Sie die Platine in das Gehäuse ein.
- **2, 3** Setzen Sie den Einleger und die Deckfolie in das Gehäuse ein.
- Anschluss und Montage sind abgeschlossen.
- → Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen



Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind. Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.

Gerät initialisieren, programmieren und in Betrieb nehmen

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er das Gerät initialisiert, programmiert und in Betrieb nimmt. Die Anleitung dazu kann beim Hersteller angefordert werden. Siehe "Impressum", letzte Seite.

Gerät warten und instand halten

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und die gesamte Rufanlage jederzeit betriebssicher sind. Befolgen Sie dazu das Regelwerk DIN VDE 0834-1:2016-06 (11.2 bis 11.4).

Gerät reparieren



Das Gerät erfüllt sicherheitsrelevante Aufgaben. Bei unsachgemäßer Reparatur besteht die Gefahr von Fehlfunktion. Lassen Sie Reparaturen nur vom Hersteller ausführen.



Anleitung für Bedienpersonal

Rufanzeigen und ihre Bedeutung kennenlernen

Anstehende Rufe werden wie folgt signalisiert:

Anzeige	Bedeutung
Rot leuchtend	Normaler Ruf
Grün leuchtend	Personal-Anwesenheit
 Rot blinkend und grün leuchtend	Notruf
Rot leuchtend und weiß leuchtend	Bad-/Nasszellenruf
Gelb leuchtend und blau leuchtend	Arztruf oder Sonderruf

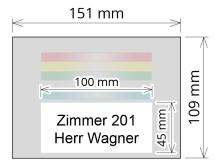
Anstehende Rufe bearbeiten

Anstehende Rufe werden am auslösenden Gerät oder an einem Rufmodul bearbeitet (z. B. quittieren, weiterleiten, aufwerten). Siehe dazu die zugehörige Betriebsanleitung.



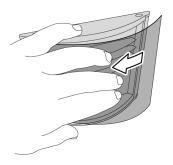
Anleitung für Hilfskräfte

Türschild-Einleger herstellen und austauschen

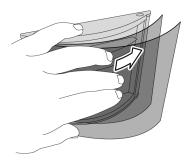


1 Gestalten Sie Ihren Türschild-Einleger.

Abmessungen des Türschild-Einlegers: 151 x 109 mm Abmessungen der bedruckbaren Fläche: 100 x 45 mm



2 Nehmen Sie die Deckfolie heraus.



3 Setzen Sie den Türschild-Einleger zusammen mit der Deckfolie in das Türschild ein.



Gerät reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

Gerät desinfizieren

Desinfizieren Sie die Oberflächen des Geräts mit einem handelsüblichen Flächendesinfektionsmittel nach dessen Anleitung.



Das Gerät enthält hitzeempfindliche Bauteile.

Bei Hitzeeinwirkung besteht die Gefahr der Zerstörung.

Sterilisieren Sie das Gerät nicht thermisch.

Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät zusammen mit dieser Betriebsanleitung in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerort, siehe "Technische Daten | Umgebungsbedingungen".

Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Lassen Sie das Gerät gemäß den regionalen Entsorgungsvorschriften fachgerecht recyceln.

Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

Impressum

Angaben zum Hersteller

Cereda Systems GmbH Telefon +49 2351 929 66-0

Kerkhagen 33 E-Mail info@cereda-systems.de 58513 Lüdenscheid Internet www.cereda-systems.de

Angaben zu dieser Betriebsanleitung

Dateiname FAE-0001_BA_02_F_DE.DOCX

Ausgabedatum 30.01.2025

Urheberrechtsschutz © 2025 Cereda Systems GmbH

Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.